



Liebe Eltern/Erziehungsberechtigte,

heute möchte ich Ihnen die Programmiersprache „[Scratch](#)“ vorstellen.

Scratch ist eine Programmiersprache, in der Kinder interaktive Medien wie Geschichten, Spiele und Animationen programmieren und weltweit mit anderen teilen können. Scratch wurde von der Lifelong-Kindergarten-Gruppe am MIT Media Lab des MIT geschaffen und wird von ihr gepflegt und ständig weiterentwickelt. Die Nutzung ist kostenlos, um auf den vollen Umfang zugreifen zu können ist eine Registrierung notwendig.

Scratch ist eines der bekanntesten Anwendungen, wenn es darum geht, Kindern das Programmieren näher zu bringen. Sie lernen, wie Schleifen, Bedingungen oder Variablen funktionieren, ohne sich mit „echtem“ Coding auseinandersetzen zu müssen. Indem sie verschiedene Befehle durch ein Block-Baukastensystem aneinanderreihen entstehen einfache Animationen, interaktive Geschichten oder kleine Spiele. Hierbei lassen sich neben Musik und Bildern auch die eigene Webcam einbinden. Die fertigen Projekte lassen sich mit der Community teilen. Dabei werden die Kinder durch mehrere Tutorials und Übungen Stück für Stück an die verschiedenen Funktionen und Möglichkeiten des Programmes herangeführt. Die Tutorials sind in englischer Sprache mit deutschen Untertiteln.

Ebenfalls steht für den PC eine [offline Variante](#) von Scratch zur Verfügung, mittels der auch ohne Internetverbindung an eigenen Projekten gearbeitet werden kann. Für jüngere Kinder gibt es zusätzlich eine Smartphone-APP ([Scratch Jr.](#))

Einschätzung:

Scratch richtet sich an Kinder ab acht Jahren. Es bietet einen hervorragenden Einstieg in die Welt des Programmierens. Vor allem das Erzielen schneller vorzeigbarer Ergebnisse schaffen einen hohen Motivationsfaktor. Erfahrenere Kinder-„Programmierer“ kommen mit Scratch ebenfalls auf ihre Kosten, da auch komplexere Programme geschrieben werden können.

Um den Umgang mit Scratch gut lernen zu können, sollten die Kinder flüssig lesen können, da es für die Tutorials lediglich deutsche Untertitel gibt. Die Tutorials lassen sich zur jeder Zeit pausieren, die vorgestellten Funktionen können so direkt angewendet werden. Sollte sich Ihr Kind bei Scratch anmelden, um Ergebnisse mit anderen zu teilen, sollten Sie unbedingt vorher genaue Regeln mit Ihrem Kinder vereinbaren. Die Einbindung der eigenen Webcam empfiehlt sich nicht. Sollten Videos, Musik oder Bilder eingebunden werden sind unbedingt die Urheberrechte dieser zu beachten (frei verwendbare Musik finden Sie u.a. hier: <http://dig.ccmixer.org/>, Bilder u.a. hier: <https://pixabay.com/>).

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht

Jurek Mozelewski

stell. koord. Erz.

SPB Rudolf-Dörrier-Grundschule